

11. Punktspiel Herbst 2021 SV Lohhof 3 gegen FC D. Griechen Pontos

Ein weiteres Mal hatte der SV Lohhof, wohl um sich von den „Strapazen“ der letzten Niederlage zu erholen, am vergangenen Wochenende spielfrei, bevor es zu Hause am 13.11.21 gegen den FC D. Griechen Pontos zu bestehen galt. In den Anfangsminuten blieben die Gastgeber überraschend in der eigenen Hälfte gebunden, bevor man nach gut zehn Minuten mutiger wurde und gegen eine dicht gestaffelte Abwehrkette zu ersten Abschlussgelegenheiten kam. Die quirlige Laufbereitschaft unserer Jungs wurde schließlich mit einem leichten Übergewicht in der Partie belohnt, obwohl klare Torraumszenen auf sich warten ließen und sich das Spielgeschehen auf die Mittelfeldzonen der Teams beschränkte. Robert finalisierte in der 33. Minute seinen Flankenlauf mit einer straffen Hereingabe in den 16er, leider ließen Carlos (säbelte über die Kugel) als auch Parwes (zielte exakt auf den Torhüter) im Doppelpack diese Großchance liegen, womit der torlose Zwischenstand andauernd Bestand hatte. Die nachfolgende Zeit verstrich dann ohne nennenswerte Höhepunkte, was die Ausgangserwartung des Duells bis zur Halbzeit vollends neutralisierte. Daran änderte auch das gezeigte Kabinettstückchen des SVL unmittelbar vor dem Pausenpiff nichts, eine sehenswerte Kombination in den 16er blieb nochmals ohne Kapitalertrag für die heimische Mannschaft. Für ein erstes Ausrufenzeichen sorgte im nachfolgenden Durchgang Pontos nach einem vertikalen Pass in die Spitze, der SVL beantwortete das anfängliche Engagement der Gäste jedoch mit druckvollen Gegenangriffen. Dennoch legte der FC danach sogar noch eine Schippe drauf, drängte energisch in den Offensivbereich und erzielte, haarscharf gezirkelt, fast den Führungstreffer. Dem Pfofen sei Dank blieb in dieses unterfangen, die Abschlusschwäche der Gäste unterstreichend, unvollendet. Nachdem Moritz einen Kopfball artistisch über die Querlatte lenkte, schaltete unsere Elf nach der Ecke blitzschnell um, attackierte die Abwehr Pontos` über den linken Flügel, wo sich Lukas in die Gefahrenzone durchtunkte. Dessen Zuspiel auf den in Mittelstürmerposition lauenden Parwes verwertete unsere Nr. 9, und das sogar mit Vorankündigung vor Spielbeginn, abzockt zur langen herbeigesehnten Vorentscheidung. Beflügelt von der Führung hielten unsere Jungs nun gegen den unwirsch reagierenden Kontrahenten auch körperbetont dagegen und schaukelten, trotz griechischer Schlussoffensive, den **1 – 0 Endstand** „nach Hause“. Somit festigte der SVL 3 seine angestammte Mittelfeldplatzierung und könnte mit einem weiteren Erfolg sogar zart an das obere Tabellendrittel heranrücken. Was man mit einem Schuss Ernsthaftigkeit doch alles erreichen kann!

Kader:

Jason, Moritz, Maximilian, Robert, Ibrahim, Quirin, Emre, Carlos,
Vanja, Carlos, Julian, Parwes, Kenan, Lukas, Okan, Tim, Emanuel